

Name: _____ Vorname: _____ Matr.-Nr.: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft - Schumpeter School of Business and Economics

Klausuraufgaben

Master of Science Wirtschaftswissenschaft
Betriebswirtschaftslehre
MWiWi 1.8: Personalmanagement

Integrierter Studiengang Wirtschaftswissenschaft
Hauptprüfung
Personalmanagement

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Michael J. Fallgatter

Prüfungstag: 20.02.2014

erlaubte Hilfsmittel: KEINE

Es sind **drei** von vier Aufgaben zu bearbeiten. Die Fragen sind gleichgewichtig.
Falls alle vier Aufgaben bearbeitet werden, werden nur die Aufgaben Nr. 1 bis Nr. 3 gewertet.

Aufgabe Nr. 1:

- a) Beschreiben Sie die Phasen des Veränderungsprozesses (Change Process) nach Kurt Lewin. [ca. 10 Minuten]
- b) Erklären Sie an welchen Stellen des Veränderungsprozesses Widerstände (resistance) auftreten können, und diskutieren Sie wie eine Organisation auf die Widerstände reagieren kann. [ca. 20 Minuten]

Aufgabe Nr. 2:

Verena ist eine herausragende Mitarbeiterin in einer Strategie-Beratungsfirma. Allerdings kommt Verena immer unpünktlich zu wichtigen Besprechungsterminen. Ihre Chefin möchte dieses Verhalten verändern, damit das gesamte Team in Zukunft pünktlich die Termine beginnen kann. Jedesmal wenn Verena ausnahmsweise pünktlich erscheint, lobt sie Verena deshalb unmittelbar für dieses Verhalten. Dadurch erreicht sie zunächst eine Verbesserung woraufhin sie das Loben einstellt. Das Verhalten von Verena geht daraufhin zurück in alte Muster und sie erscheint wieder regelmäßig zu spät.

- a) Erläutern Sie aus Lerntheoretischer Perspektive die Strategien zur Verstärkung von positivem Verhalten. [ca. 10 Minuten]
- b) Für welche Strategie hat sich Verenas Chefin entschieden und welche alternative Strategie könnte sie anwenden, um einen dauerhaften Lerneffekt bei Verena zu erreichen? [ca. 5 Minuten]
- c) Diskutieren Sie welche Relevanz das operante Lernen generell für die formale Personalentwicklung hat. [ca. 15 Minuten]

Aufgabe Nr. 3:

Die Faringar GmbH hat mehrere hundert Mitarbeiter und verfügt über ein gut funktionierendes Vertriebsnetz in ganz Deutschland. Das Unternehmen musste trotzdem kürzlich Insolvenz anmelden. Die Insolvenzverwalterin bittet Sie um Mithilfe bei der Erstellung eines Sanierungskonzepts. Folgende Informationen sind für die Insolvenzverwalterin wichtig:

- a) Wie kann man das Leistungsvermögen der Mitarbeiter ganzheitlich einschätzen? [ca. 20 Minuten]
- b) Welche Herausforderungen stellt ein Sanierungskonzept an das Personalmanagement der Faringar GmbH? [ca. 10 Minuten]

Aufgabe Nr. 4:

- a) Erklären Sie den Unterschied zwischen Bedürfnis- und Prozesstheorien der Motivation. [ca. 5 Minuten]
- b) Ein Mitarbeiter in ihrer Organisation wird des Diebstahls überführt. Beschreiben Sie die VIE-Theorie von Victor Vroom und erklären Sie das Verhalten des Mitarbeiters anhand dieser Theorie. [ca. 15 Minuten]
- c) Welche Möglichkeiten liefert die VIE-Theorie, um Diebstahlverhalten in einer Organisation zu verhindern. [ca. 10 Minuten]

Viel Erfolg!